



Dragon® Medical Net Workflow

Spracherkennungslösung mit delegierter Korrektur

Verfassen Sie Ihre Patientenberichte, Gutachten oder E-Mails mit Spracherkennung. Im Vergleich zum Tippen sparen Sie bis zu 50 Prozent Zeit. Genauigkeit, Leistung und Benutzerfreundlichkeit machen unsere Spracherkennungslösung ideal für Sie.

Arbeitsweise des Autors

Ein oder mehrere Autoren arbeiten an verschiedenen Plätzen mit Spracherkennung und diktieren direkt in die Zielanwendung (z.B. MS Word, E-Mail, Patientenverwaltung etc.). Der Text erscheint sofort am Bildschirm. Audioaufnahmen vom Diktiergerät, Smartphone oder PC werden zur Abschrift gegeben.

Korrektur/Transkription

Die Korrektur erfolgt während des Diktats durch den Autor. Oder das Diktat – Text mit Stimme – wird an die Schreibkraft gesendet und dort korrigiert bzw. weiterverarbeitet. Audioaufnahmen werden abgetippt.

Korrektur durch Schreibkraft – und das Vokabular lernt mit

Ihre Schreibkräfte benötigen keine Spracherkennung. Mittels Fusseschalter gesteuert, erfolgen Korrekturen durch simples Über-tippen – Text und Ton bleiben dabei immer miteinander verbunden. Die Software überwacht die Erweiterung des Vokabulars aus

den korrigierten Texten im Hintergrund. So können sich die Schreibkräfte ganz auf ihre eigentliche Arbeit konzentrieren.

Wortlisten- und Befehlsverteilung

Alle Autoren eines Pools lernen beim Diktat gemeinsam und tauschen automatisch neue und gelöschte Wörter sowie neue und gelöschte Befehle/Textbausteine aus. Angelegte Profile können wahlweise automatisch oder manuell auf neue Nutzer(gruppen) übertragen werden. Die Vorbehaltswortliste ermöglicht eine Kontrolle der durch die Spracherkennung gelernten Wörter vor deren Übernahme ins Vokabular.

Vokabularpflege

Neue und gelöschte Worte können am Ende jeder Sitzung lokal oder zentral geprüft werden. So kommen nur die Worte ins Vokabular, die auch dorthin gehören – ein wichtiger Baustein für eine dauerhaft gute Erkennungsleistung. Die im Hintergrund geführte Befehls- und Wortliste schafft neben Ihrem Vokabular eine Basis, die Ihrer

Spracherkennung neue sowie gelöschte Wörter und Befehle auch bei einem Versionswechsel Ihres Drachens oder dem Anlegen eines neuen Profils sofort wieder zur Verfügung stellt.

Was sagen Anwender?

«Ich diktieren meine Berichte jeweils im Anschluss wenn der Patient geht. So ist der Bericht fertig und wird am gleichen Tag versendet. Früher dauerte es eine Woche bis ich einen Brief korrektur-gelesen, dieser im Sekretariat korrigiert, wieder vorgelegt und dann verschickt wurde. Ich arbeite jetzt seit einem Monat mit der Spracherkennungslösung und hätte nicht gedacht, dass ich so schnell und einfach einen enormen Zeitgewinn erreiche.»

Dr. med. Bernhard Kopp

Augenarzt FMH, Augenzentrum Spiez

SpeechLock® & SpeechFocus – nicht nur für Radiologen und Gutachter

Nutzen Sie während des Diktats andere Anwendungen für weitere Informationen? SpeechLock® sorgt dafür, dass alles, was Sie diktieren, im vorgesehenen Fenster landet, unabhängig davon, welche Anwendung Sie gerade nutzen. Mit SpeechFocus behalten Sie die Übersicht. Bei Nutzung von SpeechLock® in Verbindung mit Microsoft Word werden markierter Text und Cursor fortlaufend farblich hervorgehoben. Damit wissen Sie immer, ob Text markiert ist und wo Gesprochenes eingefügt wird.

Einfache und intuitive Bedienung

Verknüpfungen für unterschiedliche Dragon®-Profile oder die Option Single SignOn ermöglichen den Start mit einem Klick vom Desktop aus. Die integrierte Befehls- und Wortliste lässt sich auch ausserhalb von Dragon® pflegen, z. B. durch Ihre Schreibkraft. Die Backup-Verwaltung ermöglicht das Wiederherstellen eines Dragon®-Profils innerhalb weniger Sekunden. Wichtige Optionen können via Administration (Active Directory-Anbindung) zentral für alle User eingestellt werden.

Einfache Steuerung der Spracherkennung

Mittels professioneller Diktierhardware (diverse Mikrofone, Fusschalter und Diktiergeräte) lässt sich Dragon® Medical ebenso einfach steuern, wie Sie ein Diktat mit Ihrem Diktiergerät oder Smartphone aufnehmen.

Intelligente Integration

Mit der optionalen Integration in Patientenverwaltungen (sowie RIS, PACS etc.) werden fallbezogene Diktate auf Knopfdruck möglich. Als Mediziner können Sie alle zu erfassenden Daten – wie beispielsweise Anamnese, Befund oder Therapie – in einem Arbeitsgang diktieren. Die Diktierlösung überträgt die erfassten Daten automatisch in die entsprechenden Kategorien der zugehörigen Patientenakte – unabhängig davon, ob Sie selbst korrigieren oder das Diktat zur weiteren Bearbeitung an eine Schreibkraft senden.

Ihr Diktat ist sicher!

Das SonicPad® bietet fortlaufendes Speichern Ihres Diktats und eine Übertippkorrektur

ohne Verlust der dazugehörigen Audiodaten. So geht kein Diktat mehr verloren. Das SonicPad® ermöglicht Ihnen des Weiteren flexibles und schnelles Arbeiten im Entwurfsmodus. Diktate vom Diktiergerät werden beim Versenden zusätzlich in ein Backup-Verzeichnis gesichert. Autorenabhängige Verschlüsselung mit SecureDS erhöht die Sicherheit. Dragon® Medical Net Workflow bietet zudem ein kompaktes, platzsparendes Format für die zentrale Diktatablage.

Flexible Gestaltung von Abnahmebläufen

Die Abnahme von Diktaten kann durch beliebige Autoren und/oder Autorengruppen erfolgen. Und dies auf Wunsch auch abhängig von Diktateigenschaften.

Statistik

Mit dem zuschaltbaren Statistikmodul behalten Sie die Übersicht über das Diktatvolumen. So können Sie Ihre Abläufe laufend optimieren oder ganz einfach gegenüber externen Schreibdiensten abrechnen.

Diktiergeräteverwaltung

Mit der eingebauten zentralen Diktiergeräteverwaltung lassen sich sehr einfach diverse Einstellungen wie beispielsweise Autoren, Listen und Sicherheitseinstellungen vorgeben sowie Firmware-Updates verteilen. Die

Übertragung auf das jeweilige Diktiergerät erfolgt, sobald es vom Benutzer mit dem PC verbunden wird.

Externe Arbeitsplätze

Möchten Sie von Zuhause aus Daten in der Patientenverwaltung erfassen? Oder arbeiten Ihre Schreibkraft extern? Diktier- und Schreibplätze sind über VPN, RDP, WTS und Citrix einbindbar.

Terminalintegration

Betriebssicheres Arbeiten mit Spracherkennung leicht gemacht: Unter Nutzung des Medical Net Workflow eigenen Terminalkanals kann ein Diktat aus der Terminalsituation heraus mit Bezug zur aktiven Anwendung gestartet werden. Die Rückübertragung des gesprochenen Textes erfolgt zielsicher in die beim Diktatstart aktive Anwendung.

Systemvoraussetzungen

- Windows 2008, 2012, VISTA, 7, 8, 10
- Prozessor i5 / i7, 8 GB RAM Arbeitsspeicher, 4 GB freier Festplattenspeicher

Kontaktieren Sie uns:

+41 58 445 15 00
info@softtrend.ch



Ob als Einzelplatz oder Multi-User Umgebung, die skalierbare Diktatmanagement-Lösung – mit oder ohne Spracherkennung – ist kompatibel mit diversen IT-Umfelder und passt sich den Bedürfnissen der jeweiligen Anwender an.